



## PRESSEINFORMATION

Einsatz moderner Hochregaltechnik

### **Fit für die Zukunft: Ardex eröffnet neues Logistikzentrum in Witten**

**Witten, 30. April 2020. Ardex investiert trotz der aktuellen Corona-Situation weiterhin in die Zukunftsfähigkeit des Familienunternehmens. Mitte April hat der Premium-Hersteller chemischer Bauprodukte das neue Logistikzentrum mit modernster Hochregaltechnik eröffnet – und bereits zwei Wochen nach Eröffnung funktionieren die neuen Prozesse gut. Es handelt sich um die größte Investition der Unternehmensgeschichte am Wittener Standort.**

Nach zwei Jahren Bauzeit wurde das neue Logistikzentrum am 14. April offiziell in Betrieb genommen – der Startschuss fiel in den frühen Morgenstunden, und schon kurze Zeit später konnten die ersten Paletten erfolgreich verladen werden. Die Osterfeiertage hatte Ardex im Vorfeld für eine finale Testphase der vollautomatischen Förder- und Lagertechnik genutzt. Angesichts der aktuellen Corona-Pandemie eine große Herausforderung für alle Beteiligten, die nur unter höchstem Einsatz der Mitarbeiter möglich war.

Das neue Logistikzentrum ist ein wichtiger Baustein der Ardex-Wachstumsstrategie. „Durch das starke Wachstum der letzten Jahre sind wir mit den bisherigen Verladekapazitäten an unsere Grenzen gekommen. Mit dem neuen Logistikzentrum sind wir jetzt bestens aufgestellt für weiteres Wachstum – sowohl in den Mengen als auch bei der Vielfalt der Produkte. Zudem haben wir die Produktionsabläufe so optimiert, dass diese deutlich effizienter sind. Damit sind wir in der Lage, unseren hohen Lieferservice für unsere Kunden auch bei weiterem Wachstum aufrechtzuerhalten“, sagt Dr. Hubert Motzet, CTO der Ardex-Gruppe und Technischer Geschäftsführer von Ardex in Deutschland.

### **Heimatmarkt von höchster Wichtigkeit**

In den letzten Jahren wurde am Stammsitz des Unternehmens in Witten bereits kräftig investiert: 2009 wurde eine hochmoderne Mischanlage in Betrieb genommen, 2011 das größte Kundenschulungszentrum in der Gruppe, die „ARDEXacademy“ eröffnet. Um dem Wachstum des Unternehmens und auch der Mitarbeiteranzahl gerecht zu werden, folgte 2017 das neue Forschungs- und Entwicklungszentrum. „All unsere Investitionen untermauern, dass das Herz der Ardex-Gruppe in Deutschland schlägt. Der Heimatmarkt ist für uns von höchster Wichtigkeit. Wir freuen uns sehr, dass sich unsere Investitionen auch in einer sehr erfolgreichen Geschäftsentwicklung niederschlagen“, fasst Mark Eslamlooy, CEO der Ardex-Gruppe, zusammen.

**Arbeitsplätze bleiben erhalten**

In dem neuen Logistikzentrum mit einer Höhe von 26,5 Metern gibt es Stellplätze für bis zu 13.000 Paletten. Der Automatisierungsgrad ist deutlich höher als bisher. Dennoch geht bei dem Familienunternehmen kein Job verloren. „Uns ist es wichtig, den Mitarbeitern auch zukünftig einen sicheren und attraktiven Arbeitsplatz zu bieten. Daher bieten wir ausnahmslos allen eine neue Perspektive“, so Motzet weiter.

Neben der Eröffnung des Lagers gibt es zudem noch weitere positive Nachrichten für Händler und Verarbeiter: Ab sofort ist der Vertriebsinnendienst bereits ab 7 Uhr erreichbar, und damit eine Stunde früher als bisher. Bestellungen, die bis 13 Uhr eingehen, werden bereits am nächsten Tag versendet.

**Über Ardex**

Die Ardex GmbH ist einer der Weltmarktführer bei hochwertigen bauchemischen Spezialbaustoffen. Als Gesellschaft in Familienbesitz verfolgt das Unternehmen seit 70 Jahren einen nachhaltigen Wachstumskurs. Die Ardex-Gruppe beschäftigt heute über 3.300 Mitarbeiter und ist in mehr als 100 Ländern auf allen Kontinenten präsent, im Kernmarkt Europa nahezu flächendeckend. Mit mehr als zehn großen Marken erwirtschaftet Ardex weltweit einen Gesamtumsatz von mehr als 840 Millionen Euro.

**Presseanfragen bitte an:**

Ardex GmbH  
Janin Settino, Friedrich-Ebert-Straße 45, 58453 Witten  
Tel. 02302 664-598, janin.settino@ardex.de